

2023

# 1. Halbjahresbericht

Hauptamt



## INHALT

---

Schlagzeilen .....	3
Ergebnis- und Finanzrechnung .....	4
Überblick über das Ergebnisbudget.....	4
Überblick über das investive Finanzbudget.....	6
Differenzierte Jahresergebnisse .....	7

### **Amt 13 allgemeine Erläuterungen:**

#### **Fachbereich Organisation und Recht**

Auf Antrag des Fachamtes erfolgt eine Komplettüberprüfung im Bereich der Norderstedter Schulsekretariate in Zusammenarbeit mit dem Fachamt, den Schulsekretärinnen und Schulleitungen. Die Workshops für die Erarbeitung der Aufgabenstellung sind inzwischen erfolgreich abgeschlossen und als Nächstes wird das Vergabeverfahren für die anstehende Personalbemessung gestartet.

Zurzeit laufen die umfangreichen und zeitaufwendigen Vorbereitungen für den nächsten Stellenplan. Vorarbeit bedeutet in diesem Fall vor allem, dass zu den geforderten Stellen und beantragten Bewerbungsüberprüfungen die von den Fachämtern neu erstellten bzw. aktualisierten Arbeitsplatzbeschreibungen geprüft und anschließend bewertet werden müssen.

Die Vergabepflichtstelle wurde ausgebaut und mit einem weiteren Arbeitsplatz ausgestattet. Zur Zeit laufen Datenerhebungen über die im Haus durchgeführten Vergaben.

#### **Fachbereich zentrale Dienste**

Die Nutzung des Plenarsaals ist freigegeben, die konstituierende Sitzung der Stadtvertretung konnte am 27.06.23 bereits in den neuen Räumlichkeiten stattfinden.

Durch die effiziente Nutzung der Lüftungs- und Klimageräte konnten Energiekosten eingespart und entsprechende Preissteigerungen abgefedert werden.

#### **Fachbereich Personal**

Nach der im Jahr 2022 vorgenommenen Umstrukturierung, insbesondere der Bildung des Recruitingteams aus der Personalsachbearbeitung heraus, konnten in der ersten Jahreshälfte einige Themen/Projekte inhaltlich „zum Laufen gebracht werden“.

#### *Personalentwicklung:*

Intensiv wurde eine Regelung für das mobile Arbeiten bei der Stadt Norderstedt gearbeitet und mit allen Beteiligten (Gleichstellungsbeauftragte, Personalrat, Schwerbehindertenvertretung, Behördlichem Datenschutzbeauftragten, Fachkraft für Arbeitssicherheit etc.) verhandelt. Mit einer abschließenden Neuregelung ist dazu in der zweiten Jahreshälfte zu rechnen.

Daneben konnten zwei Personalentwicklungsmaßnahmen „Führung 360 Grad“ und das Projekt „Junge Wilde“ in die Umsetzungsphase gebracht und die Bewerbungsphase gestartet werden.

*Fortbildung und Qualifizierung:* Im ersten Quartal wurden die regelmäßigen Fortbildungsreihen begonnen, zum einen das Fortbildungsprogramm für die Führungskräfte der Stadt Norderstedt mit insgesamt

14 Veranstaltungen, aufgeteilt in verschiedene Kategorien und zum Zweiten, das Fortbildungsprogramm für alle Mitarbeitenden mit 28 Seminaren, Schwerpunkt bildet in diesem Jahr die IT-Anwendung und Methodik.

Erstmals wurde in diesem Jahr die Qualifizierungsmaßnahme für Quereinsteiger\*innen, der Angestelltenlehrgang I angeboten, das Bewerbungs- und Auswahlverfahren läuft aktuell, so dass zwei Kolleg\*innen im Jahr 2024 mit der Qualifizierung werden starten können.

#### *Arbeitsschutz, BGM und BEM:*

Zum Jahresbeginn wurde das Mentale Gesundheitscoaching (MHC) bei der Stadt Norderstedt eingeführt. Mit dem Fürstenberg Institut als Vertragspartner bieten wir damit den Mitarbeitenden eine umfassende Unterstützung für sämtliche Themen im beruflichen und privaten Umfeld und sorgen mit einem weiteren Baustein für eine gesunde Unternehmenskultur, um die Leistungsfähigkeit nachhaltig zu fördern und auszubauen.

Mit der Besetzung der Stelle der BEM- und Suchtkoordinatorin konnten wir das Konzept zum BEM-Angebot bei der Stadt Norderstedt neu aufstellen und befinden uns aktuell in der Abstimmung mit sämtlichen Beteiligten. Die Umsetzungsphase ist für die zweite Jahreshälfte geplant.

#### *Personalsachbearbeitung:*

Zum 01.01.2023 konnte mit dem Fahrradleasing ein neues Angebot für die Mitarbeitenden realisiert werden. Basierend auf dem dafür geschlossenen Tarifvertrag haben wir RadimDienst – die Ride mobility als Vertragspartner gewinnen können. Damit wurde für die Mitarbeitenden ein attraktives Angebot, nämlich ein Fahrrad über die Arbeitgeberin zu leasen und privat zu nutzen, geschaffen, welches sich zunehmend nachgefragt wird. Bereits in der ersten Jahreshälfte wurden insgesamt über 70 Leasingverträge abgeschlossen.

Zur Steigerung der Arbeitgeberattraktivität wurde zum 01.05.2023 das deutschlandweit eingeführte digitale Deutschlandticket eingeführt. Damit wurde das bis dahin angebotene HVV-ProfiTicket ersetzt. Aufgrund der guten Bezuschussung wurde eine Steigerung der Tickets um 40 % auf insgesamt gut 350 ausgegebene Tickets (incl. der städt. Gesellschaften) erwirkt.

Auf Basis der Schlichtungsempfehlung vom 15. April 2023 wurde Ende April zwischen den Tarifvertragsparteien eine Einigung für die Gehälter der Tariflich Beschäftigten beim Bund und in den Kommunen erzielt. Dieser beinhaltet neben einer linearen Erhöhung auch eine Inflationsausgleichssumme, die gestaffelt ausgezahlt wird und einige spezielle auf einzelne Berufsfelder ausgerichtete Anpassungen. Die Umsetzung des Tarifabschlusses stand und steht in der Personalsachbearbeitung insbesondere im Fokus.

### *Recruiting:*

Im Recruiting stand neben einem zunehmenden Tagesgeschäft die Realisierung des Projektes Digitales Bewerbermanagement im Mittelpunkt. Nach dem Abschluss einer Testphase und insgesamt sechs Informationsveranstaltungen für die Führungskräfte, konnten wir zum Beginn des Monats Juni 2023 an den Start gehen.

Im nächsten Schritt soll noch in diesem Zusammenhang einige Randthemen abgewickelt werden, bspw. die Einbeziehung von Initiativbewerbungen und die Abwicklung der Ausbildung- bzw. Studienplätze bei der Stadt Norderstedt und der Ausbau des Karriereportals insgesamt.

### *Digitalisierung:*

Im Rahmen des Digitalisierungskonzeptes im Fachbereich Personal wurde neben dem digitalen Bewerbungsmanagement, einige andere Bausteine in die Realisierung gebracht, hier sei beispielsweise erwähnt, dass im Zuge der digitalen Arbeitszeiterfassung, die zum Jahr 2025 zwingend für alle Arbeitgeber kommen wird, einzelne Außenstellen (z.B. Amt 38) an das digitale Zeiterfassungssystem angebunden wurden. Daneben wurde im zweiten Quartal mit der Umstellung Gehaltsverfahrens dPers auf LogaWeb über unseren Vertragspartner dataport AÖR begonnen und läuft noch aktuell.

### **Fachbereich zentraler Sitzungsdienst und Stadtvertretung**

Im 1. Halbjahr stand die Vor- und Nachbereitung im Zusammenhang mit der Kommunalwahl im Fokus. Die Abschiedsveranstaltung der XII. Wahlperiode wurde geplant und die konstituierende Sitzung vorbereitet, die am 27.06.2023 stattgefunden hat. Die neue Stadtpräsidentin und ihre Stellvertreterinnen wurden gewählt, genauso wurden alle Ausschüsse neu besetzt.

Darüber hinaus wurde der routinemäßige Sitzungsdienst, insbesondere die Sitzungen der Stadtvertretung, des Hauptausschusses und des Stadtwerkeausschusses abgewickelt.

## ERGEBNIS- UND FINANZRECHNUNG

### ÜBERBLICK ÜBER DAS ERGEBNISBUDGET

#### Ergebnis 1300 Hauptamt 2023

Werte in T€	Ist 2022	Ansatz 2023	Progn. + Auftr. 2023	abs. Abw.
10 = Ordentliche Erträge	2.125,8	4.912,6	3.353,4	-1.559,2
11 Personalaufwendungen	9.603,2	10.398,9	10.398,9	
13 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.932,5	2.894,2	2.557,5	-336,7
14 + bilanzielle Abschreibungen	802,2	750,4	800,8	50,4
15 + Transferaufwendungen	318,6	320,6	307,0	-13,6
16 + sonstige ordentliche Aufwendungen	3.312,0	5.053,3	3.911,6	-1.141,7
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>15.968,5</b>	<b>19.417,4</b>	<b>17.975,8</b>	<b>-1.441,6</b>
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-13.842,7	-14.504,8	-14.622,3	-117,5
21 = Finanzergebnis				
22 = Ordentliches Ergebnis	-13.842,7	-14.504,8	-14.622,3	-117,5
25 = Außerordentliches Ergebnis				
Ergebnis vor ILV	-13.842,7	-14.504,8	-14.622,3	-117,5
= Ergebnis aus internen Leistungsbeziehungen	-1.733,1	-2.576,7	-1.607,0	969,7
= Ergebnis	-15.575,8	-17.081,5	-16.229,4	852,1
Aufwandsdeckungsgrad [%]	13,31	25,30	18,66	

Der Personalaufwand wird aufgrund des Tarifabschlusses überplant. Die Effekte aus der Inflationsprämie sind deshalb in diesem Halbjahresbericht noch nicht enthalten.

## Ergebnisübersicht 1300 2023

Werte in T€	Ist 2022	Ansatz 2023	Progn. + Auftr. 2023	abs. Abw.
11101 : Gemeindeorgane	-705,1	-896,0	-794,7	101,3
11102 : Dezernenten und Stabsstellen	-1.141,4	-1.917,8	-1.648,5	269,3
11103 : Aufgaben der zentralen Steuerung	-13.403,0	-13.906,8	-13.444,8	462,0
11107 : Personalvertretung	-326,2	-360,9	-341,3	19,6
<b>GESAMT13</b>	<b>-15.575,8</b>	<b>-17.081,5</b>	<b>-16.229,4</b>	<b>852,1</b>

## ÜBERBLICK ÜBER DAS INVESTIVE FINANZBUDGET

### Investive Finanzkonten 1300 Hauptamt 2023

Werte in T€	Plan 2023	Reste 2022	Ansatz 2023	Ist 2023	Aufträge 2023
26 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0,8	
783 : 29 + Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anla-	742,8	211,1	953,9	673,2	138,8
785147 : Umbaumaßnahmen Rathaus	250,0		250,0		
785399 : Auszahlungen sonst. Baumaßn. siehe Investiti-	465,0	35,0	500,0		101,2
<b>785 : 31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen</b>	<b>715,0</b>	<b>35,0</b>	<b>750,0</b>		<b>101,2</b>
<b>34 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>1.457,8</b>	<b>246,1</b>	<b>1.703,9</b>	<b>673,2</b>	<b>239,9</b>
<b>35 = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-1.457,8</b>	<b>-246,1</b>	<b>-1.703,9</b>	<b>-672,4</b>	<b>-239,9</b>

Werte in T€	Plan 2023	Reste 2022	Ansatz 2023	Ist 2023	Aufträge 2023
PRM.111030_1110302018002 : Anbau Rathaus	-250,0		-250,0		
PRM.111030_1110302018003 : Umbau Plenarsaal	-560,0	-136,9	-696,9	-575,5	-41,5
PRM.111030_1110302022001 : Reparatur + Sanierung	-465,0	-35,0	-500,0		-101,2

Rathaus: An-/Umbau: Die Erweiterung bzw. der Umbau des Rathauses befindet sich noch in der Phase der Vorplanung.

Rathaus: Sanierung des Plenarsaals: Die Sanierung des Plenarsaals wurde im Mai 2023 abgeschlossen. Hierbei wurde der Plenarsaal u. a. mit der modernsten Technik inkl. Kameras ausgestattet, welche die Übertragung der Sitzungen der Stadtvertretung im Live-Stream ermöglicht. Nach dem Abschluss der Sanierung konnte die konstituierende Sitzung der Stadtvertretung nach der Kommunalwahl 2023 im Plenarsaal stattfinden.

Rathaus: Möblierung Plenarsaal: Die Sanierungsarbeiten sowie die Möblierung des Plenarsaals wurden im Mai des Jahres 2023 abgeschlossen.

Rathaus: Erneuerung GLT-/MSR-Schaltsschränke: Die Erneuerung der Gebäudeleittechnik (GLT) ist abgeschlossen.

Rathaus: Sanierung der Tiefgarage: Die ausführende Maßnahme wird nach 2028 verschoben. Erste Vorbesichtigung von Betonsachverständigen hat stattgefunden.

TriBühne: Wasserschaden- und Gesamtsanierung: Die Gesamtsanierung der TriBühne befindet sich momentan in der Leistungsphase 2, in der die Leistungsermittlung erfolgt. Die Sanierungsarbeiten in Folge des Wasserschadens befinden sich in der Leistungsphase 3. Hierbei wird die Planung fortgeschrieben und die HOAI-Verträge mit den Fachplaner\*Innen werden entsprechend angepasst.

TriBühne: Reparatur und Sanierung der Ober- und Untermaschinerie: Die Maßnahme befindet sich in der Leistungsphase 3. Diese beinhaltet die Fortschreibung der Planung und die Nachsteuerung der HOAI-Verträge der Fachplaner.

## DIFFERENZIERTE JAHRESERGEBNISSE

### Ergebnis 11101 Gemeindeorgane 2023

Werte in T€	Ist 2022	Ansatz 2023	Progn. + Auftr. 2023	abs. Abw.
10 = Ordentliche Erträge	9,9	0,1	11,1	11,0
11 Personalaufwendungen	0,0			
13 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	45,4	177,8	114,2	-63,6
14 + bilanzielle Abschreibungen	38,9	38,9	39,3	0,4
15 + Transferaufwendungen	287,9	289,6	260,8	-28,8
16 + sonstige ordentliche Aufwendungen	342,8	389,8	391,4	1,6
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>715,1</b>	<b>896,1</b>	<b>805,8</b>	<b>-90,3</b>
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-705,1	-896,0	-794,7	101,3
21 = Finanzergebnis				
22 = Ordentliches Ergebnis	-705,1	-896,0	-794,7	101,3
25 = Außerordentliches Ergebnis				
Ergebnis vor ILV	-705,1	-896,0	-794,7	101,3
= Ergebnis aus internen Leistungsbeziehungen				
= Ergebnis	-705,1	-896,0	-794,7	101,3
Aufwandsdeckungsgrad [%]	1,39	0,01	1,38	

### 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die Aufwendungen fielen geringer als die geplanten Ansätze aus, da die Sitzungen der Stadtvertretung im Aurikelstiege stattgefunden haben und deshalb keine Mietkosten für die Tribüne anfielen.

## Ergebnis 11102 Dezenten und Stabsstellen 2023

Werte in T€	Ist 2022	Ansatz 2023	Progn. + Auftr. 2023	abs. Abw.
10 = Ordentliche Erträge	54,6			
11 Personalaufwendungen	1.040,8	1.353,2	1.353,2	
13 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	122,3	549,3	284,4	-264,9
14 + bilanzielle Abschreibungen	0,2	0,3	0,3	
15 + Transferaufwendungen				
16 + sonstige ordentliche Aufwendungen	32,7	15,0	10,7	-4,3
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.196,0</b>	<b>1.917,8</b>	<b>1.648,5</b>	<b>-269,3</b>
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-1.141,4	-1.917,8	-1.648,5	269,3
21 = Finanzergebnis				
22 = Ordentliches Ergebnis	-1.141,4	-1.917,8	-1.648,5	269,3
25 = Außerordentliches Ergebnis				
Ergebnis vor ILV	-1.141,4	-1.917,8	-1.648,5	269,3
= Ergebnis aus internen Leistungsbeziehungen				
= Ergebnis	-1.141,4	-1.917,8	-1.648,5	269,3
Aufwandsdeckungsgrad [%]	4,57			

### 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Der Ansatz wurde noch nicht nach der Prognose ausgeschöpft, da einige Dienstleistungen als auch Projekte, aufgrund von Stellenbesetzungen im laufenden Kalenderjahr, erst im zweiten Halbjahr geplant und umgesetzt werden können.

## Ergebnis 11103 Aufgaben der zentralen Steuerung 2023

Werte in T€	Ist 2022	Ansatz 2023	Progn. + Auftr. 2023	abs. Abw.
10 = Ordentliche Erträge	2.051,3	4.905,0	3.335,7	-1.569,3
11 Personalaufwendungen	8.271,2	8.749,6	8.749,6	
13 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.729,2	2.111,6	2.119,7	8,1
14 + bilanzielle Abschreibungen	763,1	711,2	761,2	50,0
15 + Transferaufwendungen	30,6	31,0	46,2	15,2
16 + sonstige ordentliche Aufwendungen	2.927,7	4.635,7	3.499,1	-1.136,6
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>13.721,8</b>	<b>16.239,1</b>	<b>15.175,7</b>	<b>-1.063,4</b>
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-11.670,5	-11.334,1	-11.840,1	-506,0
21 = Finanzergebnis				
22 = Ordentliches Ergebnis	-11.670,5	-11.334,1	-11.840,1	-506,0
25 = Außerordentliches Ergebnis				
Ergebnis vor ILV	-11.670,5	-11.334,1	-11.840,1	-506,0
= Ergebnis aus internen Leistungsbeziehungen	-1.732,5	-2.572,7	-1.604,8	967,9
= Ergebnis	-13.403,0	-13.906,8	-13.444,8	462,0
Aufwandsdeckungsgrad [%]	14,95	30,20	21,98	

### 10 - Ordentliche Erträge

Die Zahlungen von Kostenerstattungen bzw. Erträgen im personalwirtschaftlichen Sinne sind nur schwer kalkulier- und planbar. Es kann z.B. nicht abgesehen werden wie viele schwangere Beschäftigte im Kalenderjahr ein Beschäftigungsverbot erhalten und wie hoch dadurch die Erträge durch die U2-Umlage sind.

#### Schadensfall Meno:

Es wurde ein pauschales Angebot der Versicherung von Seiten der Stadt Norderstedt abgelehnt, weshalb die Rechnungen für die Leistungen/Arbeiten in der Tribüne einzeln bei der Versicherung eingereicht und von dieser erstattet werden.

Entsprechend hängen die Einzahlungen der Versicherung vom Baufortschritt ab. Der Ansatz in Höhe v. 3. Mio im Jahr 2023 wird daher voraussichtlich nicht erreicht werden.

#### Personalanzeigen:

Die geplanten Ansätze werden um voraussichtlich 100.000 € überschritten, der hohe Verbrauch der Geldmittel begründet sich aus den mehrfach ausgeschriebenen Stellenanzeigen.

### **13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**

Zum Zeitpunkt der Haushaltsplanung waren noch keine konkreten Zahlen für die Ausbildungskosten der Brandmeisteranwärter\*innen bekannt, insbesondere auch nicht zu den Fälligkeitsterminen.

Der Bereich Fortbildung unterliegt einer dynamischen Entwicklung im Jahresverlauf, so dass der finanzielle Bedarf nur sorgfältig geschätzt werden kann. Inwieweit dringende allgemeine und individuelle Schulungsbedarfe noch entstehen, ist nicht absehbar. Die internen Seminare sind nicht gleichmäßig auf die beiden Jahreshälften verteilt, in der 2. Jahreshälfte finden deutlich mehr Seminare als im ersten Halbjahr statt.

Die prognostizierten Kosten für die Arbeitgeberleistungen in Form von Fahrradleasing und Zuschuss zum ÖPNV (Deutschlandticket) wurden nicht komplett ausgeschöpft.

Mit Stand vom 19.07.2023 haben bislang 74 Mitarbeitende das Fahrradleasing in Anspruch genommen. Die Kalkulation erfolgte mit Kosten für 85 Nutzende.

Derzeit nutzen ca. 320 Mitarbeitende das Deutschlandticket. Für die zukünftigen Haushaltsjahre wurde mit Kosten für 350 Nutzer\*innen geplant.

### **16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen**

Im Bereich Personalentwicklung wurden bereits zwei größere Projekte kostenmäßig als Auftrag/Vormerkung gebucht.

Daneben laufen auch „kleinere“ Projekte im Bereich des Coachings für Kosten in Höhe von ca. 10.000,00 €.

Aktuell ist es noch nicht absehbar, ob weitere Bedarfe an Coachings im Jahr 2023 entstehen.

#### Schadensfall Meno:

Mit dem 1. Nachtragshaushalt 2022/23 wurden pauschal 3 Mio für die Beseitigung des Wasserschadens eingestellt. Mittlerweile liegt eine Kostenberechnung durch den Projektsteuerer vor, wonach im Jahr 2023 voraussichtlich 730.000 € kassenwirksam werden.

Der zum Ende des Haushaltsjahres 2023 verbleibende Haushaltsrest soll in das Haushaltsjahr 2024 übertragen werden.

## Ergebnis 11107 Personalvertretung 2023

Werte in T€	Ist 2022	Ansatz 2023	Progn. + Auftr. 2023	abs. Abw.
10 = Ordentliche Erträge	10,0	7,5	6,7	-0,8
11 Personalaufwendungen	291,1	296,1	296,1	
13 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	35,6	55,5	39,3	-16,2
14 + bilanzielle Abschreibungen				
15 + Transferaufwendungen				
16 + sonstige ordentliche Aufwendungen	8,8	12,8	10,3	-2,5
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>335,6</b>	<b>364,4</b>	<b>345,7</b>	<b>-18,7</b>
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-325,6	-356,9	-339,0	17,9
21 = Finanzergebnis				
22 = Ordentliches Ergebnis	-325,6	-356,9	-339,0	17,9
25 = Außerordentliches Ergebnis				
Ergebnis vor ILV	-325,6	-356,9	-339,0	17,9
= Ergebnis aus internen Leistungsbeziehungen	-0,6	-4,0	-2,3	1,7
= Ergebnis	-326,2	-360,9	-341,3	19,6
Aufwandsdeckungsgrad [%]	2,98	2,06	1,94	